Zeitschrift: Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare, Schweizerische Vereinigung für Dokumentation = Nouvelles / Association des Bibliothécaires Suisses, Association Suisse de Documentation

Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare; Schweizerische Vereinigung für Dokumentation

Band: 47 (1971)

Heft: 1

Rubrik: Umschau = Tour d'horizon

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

im Verlag Skira erschienenen «Verwandlungen» Ovids mit den Originalstichen von Picasso dar.
Im leider etwas allzu einfach und kurz geratenen «Weg des Buches», von der «Konzeption der Verlegers bis zu seiner Fertigstellung», wurde der Besucher mit den verschiedenen Arbeitsgebieten des graphischen Gewerbes konfrontiert. Im speziellen sollte damit die vor der Berufswahl stehende Jugend auf die vielen in der graphischen Industrie gebotenen Möglichkeiten aufmerksam gemacht werden.

Für die kultivierte, aber trotzdem attraktive graphische Gestaltung des Salon zeichnete der Lausanner Dekorateur Pierre Bataillard. A. Lehner

Umschau - Tour d'horizon

Schweiz

Buchhandel: Österreich und die Schweiz sind die wichtigsten Handelspartner für den deutschen Buchhandel. 25,2 Prozent stammen aus Österreich, 19 Prozent aus der Schweiz. Vom Gesamtexport deutscher Verlage gehen 25,4 Prozent nach der Schweiz, 17 Prozent nach Östereich. Schweizer Spiegel, Jan. 1971

ZÜRICH: *Die Studenten wollen das Bibliothekswesen untersuchen.* Der Große Studentenrat der Universität Zürich beauftragte den Kleinen Studentenrat, eine Kommission einzusetzen, welche «die Unzulänglichkeiten des Bibliothekswesens abklärt und Vorschläge sowie eine Strategie zu deren Behebung ausarbeitet». Die Kommission soll unter anderem ein Verzeichnis sämtlicher Bibliotheken erstellen, die den Studenten offenstehen, und die Frage der Schaffung eines zentralen Sachwort- und Autorenkataloges prüfen. Neue Zürcher Nachrichten, 24. 11. 1970

Ausland

LONDON: *Gründung einer «britischen Bibliothek» geplant.* Die britische Regierung plant die Gründung einer Nationalbibliothek. Sie soll in unmittelbarer Nähe des Britischen Museums in London entstehen und den Namen «British Library» tragen. Das Projekt wird voraussichtlich 36 Millionen Pfund (rund 360 Millionen Franken) kosten. Sie werde je ein Exemplar aller in Großbritannien erscheinenden Bücher und Zeitschriften sowie möglichst vieler ausländischer Veröffentlichungen aufbewahren. Außerdem werde der Bibliothek ein zentraler Leih- und Photokopierdienst angegliedert sein. Die Tat, 16. 1. 1971

WASHINGTON: *Nationale Kommission für Bibliotheken und Informationsdienste in den USA.* Die nationale Kommission für Bibliotheken und Informationsdienste ist nunmehr durch ein Gesetz des Kongresses, das vom Präsidenten am 20. Juli unterzeichnet wurde, formell eingesetzt. Die Kommission soll unabhängig

sein; sie wird vom Ministerium für Gesundheit, Erziehung und Wohlfahrt betreut. Ihre Aufgaben sind: Beratung des Präsidenten bei der Durchführung der nationalen Informationspolitik, Durchführung von Untersuchungen über Bibliotheks- und Informationsbedarf in den USA, Beratung von Wirtschaft und Verwaltung in Fragen der Informationswissenschaften. Die Kommission setzt sich aus dem Leiter der Kongreßbibliothek sowie 14 vom Präsidenten ernannten Mitgliedern zusammen. ALA News

WIEN: Buchkonservierung. Der Stolz einer Wiener Bibliothek ist ein sogenanntes «Papieranfaserungsgerät», eine von einem Team österreichischer Wissenschaftler entwickelte Spezialkonstruktion, die zur Restaurierung von alten, schadhaft gewordenen Büchern, Urkunden, Graphiken, aber auch Aquarellen eingesetzt werden kann. Der Prototyp hat sich inzwischen bestens bewährt; die Wiener Bibliothek wird bereits von einschlägigen Instituten der ganzen Welt um dieses Gerät heftig beneidet.

Buchanzeigen und Besprechungen
Comptes rendus bibliographiques et livres reçus

Annual Review of Information Science and Technology. Ed. by Carlos A. Cuadra. Chicago, Britannica Reviews, Vol. 4, 1969. 16 $.

Die 4. Ausgabe dieses aufschlußreichen Informationswerkes ist noch umfangreicher geworden. Hinzugefügt sind zwei Kapitel über Reprographie und Mikrotechnik. In 14 Abschnitten werden an die 2000 Arbeiten aus dem Gebiete der Informationstechnik beschrieben und bibliographisch erfaßt und damit die Entwicklung dieser Wissenschaft im Jahre 1968 ausführlich dargestellt. mb

ARNTZ-Bulletin. *Dokumentation der Kunst des 20. Jahrhunderts.* Haag/Oberbayern, Gertrud Arntz-Winter. — 4°. Auslieferung: Galerie Valentin, Stuttgart, Königsbau. Bd. 1, Teile 2—4, 1968—1969, S. 45—148. ill.

Die im vorletzten Jahrgang der Nachrichten (1969, S. 88) besprochene Bibliographie der Werkkataloge der Kunst des 20. Jahrhunderts will neben der kritischen Wertung der Werkverzeichnisse durch Ergänzungen und Korrekturen deren wissenschaftlichen Wert auf der Höhe der Zeit halten.

Im zweiten Heft finden die Addenda und Corrigenda zu Mandachs Oeuvrekatalog der Druckgraphik Cuno *Amiets* ihre Fortsetzung. Aufgeführt werden ferner John Henry Amshewitz, der Schweizer Emil *Anner*, Pietro Annigoni, Horst Antes und Guillaume Apollinaire.

Heft 3 und 4 sind beide dem Werk von Hans *Arp* gewidmet, der 1966 im Alter von 80 Jahren in Basel gestorben ist.

In den weiteren Heften werden folgen: Maurice Asselin, René *Auberjonois*, Mario Avati, Milton Avery, August Babberger, Francis Bacon, Giacomo Balla. Wilhelm *Balmer*, Ernst Barlach, Maurice *Barraud*, Marius Bauer, Bauhaus, Otto Baum, Paul Baum, Willi